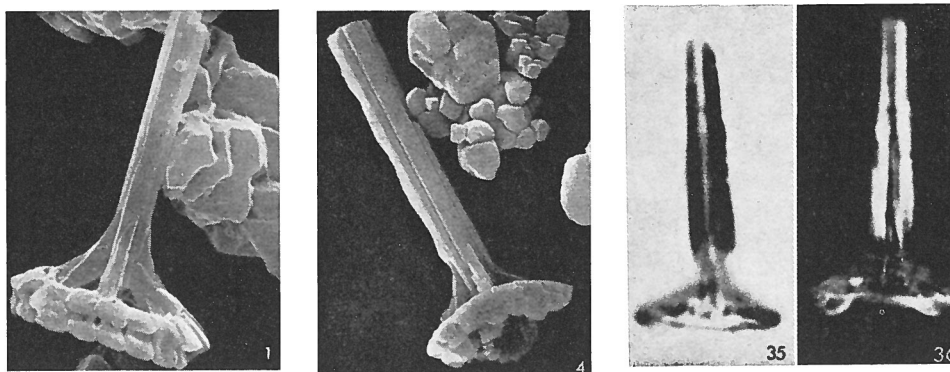


Prediscosphaera microrhabdulina PERCH-NIELSEN, 1973



Figs. 1, 4, 35, 36 — *Prediscosphaera microrhabdulina* n. sp. 1, 4) in seitlichen Ansichten, 4) Holotypus, Majunga 61, 71, Madagaskar, x 5800, x 6000; 35, 36) Majunga 47, Madagaskar, ca. x 2000.

Description:

Diagnose: Eine Art von *Prediscosphaera* mit einem einfachen zentralen Fortsatz, der sich distal leicht erweitert und ohne weitere Struktur endet.

Beschreibung: Die Basisscheibe besteht aus zwei ungefähr gleichgrossen Randscheiben. Diese bestehen aus 16 Randelementen, die seitlich eingekerbt sind und so den Eindruck von zwei Randscheiben erwecken. Vier Stützen halten den zentralen Fortsatz, der sich distal leicht verbreitert und aus vier langen Stäben zusammengesetzt ist. Der Stab trägt keine weitere distale Struktur. Im Lichtmikroskop erscheint der Stab an der Basis am breitesten.

Remarks:

P. microrhabdulina unterscheidet sich von den anderen Arten von *Prediscosphaera* durch den einfach gebauten Fortsatz. *P. spinosa* hat ebenfalls einen langen, einfachen zentralen Fortsatz. Dieser ist jedoch relativ schlanker, auf der ganzen Länge gleich breit und trägt eine weitere distale Struktur.

Type level:

Maastrichtien.

Vorkommen: Vollständige Coccolithen dieser Art wurden bisher nur im Maastrichtien von Majunga, Madagaskar gefunden. Abgebrochene Stäbe sind im Maastrichtien weiterverbreitet und wurden als *Microrhabdulus* sp. in Perch-Nielsen, 1968 abgebildet, (K. dan. Vid. Selsk., biol., Skr., vol. 16).

Type locality:

Bassin von Majunga, Madagaskar. Probe 71.

Depository:

Mineralogical Museum, Copenhagen. Holotypus: fig. 2 (KPN 10540), MMH 12887.

Author:

Perch-Nielsen K., 1973, p. 322; pl. 7, figs. 1, 4; pl. 10, figs. 35, 36.

Reference:

Neue Coccolithen aus dem Maastrichtien von Dänemark, Madagaskar und Ägypten. Bull. geol. Soc. Denmark. vol. 22, pp. 306-333, 1 tab., 10 pls.